

Datum: 17. bis 19. November

Ort: Rathaus (Marktplatz 1)

Eintritt: frei

(Bildquelle: Stadtarchiv Memmingen)



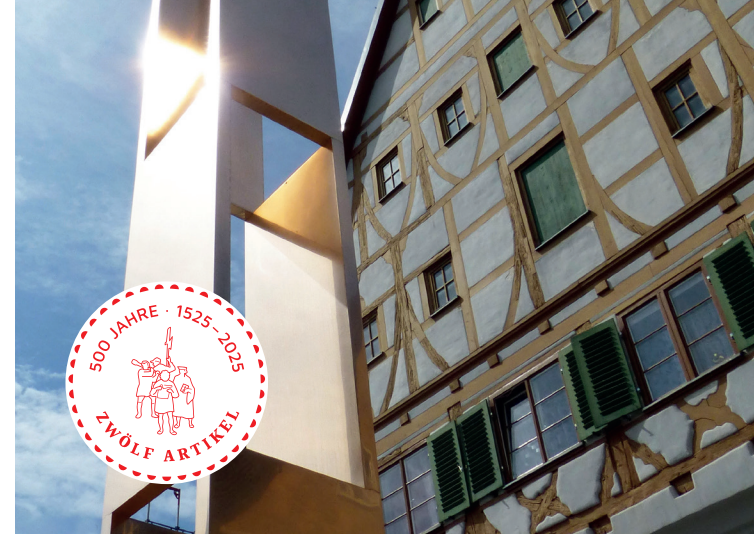
Erik Herrmanns

Datum: 30. Januar 2024 um 19:00 Uhr

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus (Buxacher Str. 2)

Eintritt: frei

(Bildquelle: Maximilian-Dietrich-Verlag)



(Bildquelle: Stadt Memmingen)



Tagung

REGIONALE RESSOURCENKONFLIKTE IM BAUERNKRIEG 1525

„Beschwert und überladen“ – mit diesen Worten beklagten sich Bauern bei ihren Obrigkeiten 1525. Was mit Protestversammlungen und Beschwerdeschriften begann, endete später in blutigen Massakern. Je nach Blickwinkel wurden als Ursache des Konfliktes die Intensivierung der **Leibeigenschaft**, der wachsende **Antiklerikalismus** oder **frühkapitalistische Wirtschaftspraktiken** ausgemacht. Mit Fokus auf die „regionalen Ressourcenkonflikte“ wählt das **Memminger Forum für schwäbische Regionalgeschichte** in seiner Tagung eine neue Perspektive. Im Kern geht es um den Versuch, die Vielfalt (im)materieller Einflussfaktoren zu bündeln und neue Deutungsansätze zum Bauernkrieg zu finden. Web: forum-regionalgeschichte.memmingen.de. Der Besuch einzelner Vorträge ist möglich. Anmeldung beim Kulturamt erforderlich (08331/850131, kulturamt@memmingen.de).

Lesung

DIE ENTDECKUNG DER FREIHEIT – ÜBER DIE URSPRÜNGE DER MENSCHENRECHTE

Der Buchautor und Pfarrer Erik Herrmanns liest aus seinen Romanen „Freyhey: Tom Marti und seine fremden Nachbarn“ (2012) und „Gleichhey: Tom Marti zwischen den Fronten“ (2016), gibt Erklärungen zu den historischen Hintergründen und diskutiert mit dem Publikum.

In seinen beiden Büchern geht es um die **Zwölf Artikel** der oberschwäbischen Bauern und um Evangelische, die damals wegen ihres Glaubens unterdrückt wurden und sich der Verfolgung durch ihre Herrschaft entzogen.

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Memmingen e.V. in Verbindung mit der „Stadt der Freiheitsrechte“.

Zwölf Artikel für Freiheit und Menschenrechte

Im März 1525 versammelten sich Bauern aus Oberschwaben, dem Allgäu und vom Bodensee in der Memminger Kramerzunft. Sie forderten Freiheit, Gerechtigkeit und Teilhabe – niedergelegt in **Zwölf Artikeln**. Wer waren die Bauern? Was trieb sie an? Und was haben die Ereignisse mit der aufkommenden Reformation zu tun? Die historische Versammlung ist Anlass für ein Herbstprogramm, das zum Entdecken und Verstehen der Geschichte rund um 1525 einlädt.

gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



stadt-der-freiheitsrechte.de

Impressum

Design und Gestaltung:
TD Designagentur GmbH

Herausgeber: Stadt Memmingen
Redaktion: Christoph Engelhard



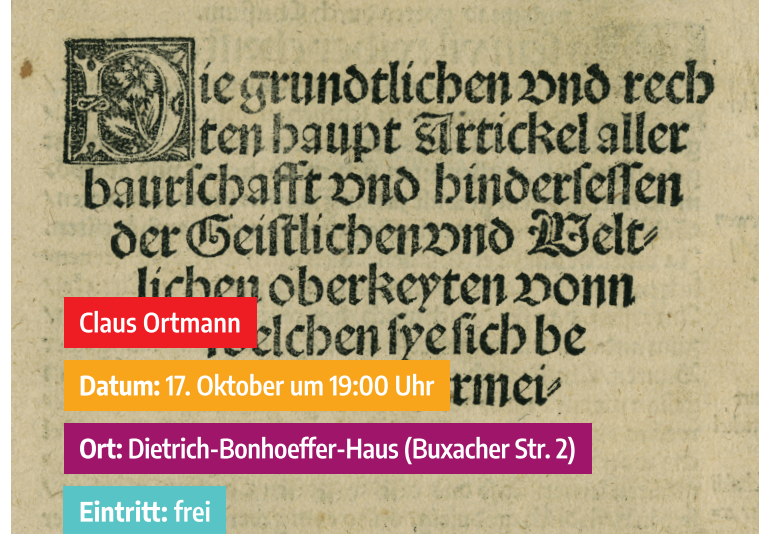
Freiheit und Dialog

Veranstaltungen

Herbst/Winter 2023/24



(Bildquelle: Stadt Memmingen)



(Bildquelle: Stadtarchiv Memmingen)



(Bildquelle: gettyimages)



Decke der Kramerzunftstube (Bildquelle: Stadt Memmingen)

Datum: 10. Okt., 29. Nov. und 15. Jan. um 19:00 Uhr

Ort: Kramerzunft (Weinmarkt 15)

Eintritt: frei

Claus Ortmann

Datum: 17. Oktober um 19:00 Uhr

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus (Buxacher Str. 2)

Eintritt: frei

Datum: Oktober/November

Ort: Maximilian-Kolbe-Haus (Donaustr. 1)

Kursgebühr: 30,00 €

Datum: November 2023

Ort: Kramerzunft (Weinmarkt 15)

Kursgebühr: 12,00 €

Dialog

IM GEIST DER FREIHEIT – DIALOGE IN DER ZUNFTSTUBE

1525 zeigte sich die Reichsstadt Memmingen offen für Gespräche mit dem „gemeinen Mann“. Die Bauern der Memminger Landschaft konnten in einen friedlichen **Dialog mit dem Rat** treten; Vertreter der oberschwäbischen Bauern versammelten sich in der Zunftstube der Memminger Kramer, um über ihre Forderungen an ihre Herrschaften sowie über **Lösungswege** zu beraten.

Der Historische Verein Memmingen e.V. lädt Persönlichkeiten aus der Region zum Gespräch mit dem Publikum über Fragen von Freiheit und Teilhabe gestern und heute ein. Erste Gäste beim „Dialog in der Zunftstube“ werden Franz Liesch (Baltringer Haufen), Gerhard Pfeifer (Industrie- und Handelskammer) und Dr. Hans-Wolfgang Bayer (Städtisches Kulturamt) sein. Vorherige Anmeldung empfehlenswert unter info@hv-memmingen.de oder 08331 850143.

Vortrag und Diskussion

DIE ZWÖLF ARTIKEL UND DIE THEOLOGIE. HINTERGRÜNDE UND PERSPEKTIVEN

Ermutigt durch die Reformatoren sahen die Menschen vor 500 Jahren im christlichen Glauben eine Argumentationsgrundlage, mit der sie ihre Not und die damit verbundenen Forderungen auf eine **neue Basis** stellen konnten. Nicht mehr Willkür und ein undurchsichtiges altes Recht sollten gelten, sondern ein an der Bibel orientiertes „göttliches Recht“. Doch der erhoffte Zuspruch durch die Reformatoren blieb aus. Es folgte eine blutige Auseinandersetzung, die tausenden Menschen das Leben kostete. Im Vortrag sollen die Fragen nach den Hintergründen der Forderungen und den Gründen der Ablehnung durch Martin Luther nachgegangen werden. Zugleich werden Fragen nach **Möglichkeiten und Grenzen einer christlichen Politik** erörtert.

Referent: Claus Ortmann, evangelischer Pfarrer und Inhaber der Projektstelle „Mir wollet frei sein“ – ein theologischer Beitrag zum Jubiläum der Zwölf Artikel.

Workshop

RADIO? PODCAST? SELBST MACHEN! AUDIOJOURNALISMUS WIE VOLLPROFIS ZUM THEMA FREIHEIT

Wie gehe ich mit Mikrofon und Schnittprogramm um? Welche Besonderheiten erfordert das Medium? Welche Möglichkeiten gibt es, um Menschen akustisch zu fesseln und zu begeistern? Das Praktische steht in diesem Kurs der Volkshochschule Memmingen im Vordergrund, aber auch das **Thema Freiheit** in all seinen Schattierungen, auch historisch.

Bitte mitbringen (falls vorhanden): Aufnahmegerät, Smartphone mit externem Mikrofon.

Der Kurs der Volkshochschule Memmingen findet in Verbindung mit dem Evangelischem Bildungswerk Memmingen montags 2. bis 30. Okt. (18:30-21:00 Uhr) sowie samstags am 11. und 18. November (9:00-13:00 Uhr) statt. Dozent: Richard Schlosser, ehemals Regionalkorrespondent des Bayerischen Rundfunks, Kursgebühr: 30,00 €, Anmeldung unter vhs@memmingen.de.

Vortrag

PHILOSOPHIE 4.0 FREIHEIT – UND WIE ICH SIE NUTZE

Was bedeutet es, frei zu sein? Was bringt mir meine Freiheit? Wie frei sind wir wirklich? Wie setze ich meine Freiheit im Alltag um? An diesen vier Abenden reden wir über den **Begriff Freiheit** und beantworten wichtige Fragen, die für Dich und Dein Leben von Bedeutung sind. Im historischen Gebäude der Zwölf Artikel haben wir dazu den richtigen Ort. Für unsere Treffen ist kein Vorwissen erforderlich.

Der Kurs der Volkshochschule Memmingen findet montags, 6. bis 27. November jeweils von 19:00 bis 20:30 Uhr statt.

Dozent: Maximilian Zettler M.A., Soziologe, Philosoph und Ethnologe, Kursgebühr: 12,00 €; Anmeldung unter www.vhs-memmingen.de.